

"Hau drauf und Schluß" gewinnt das 14. Amorbacher Dreikönigsturnier

Beigesteuert von Andreas
Dienstag, 24. Januar 2006
Letzte Aktualisierung Freitag, 16. Januar 2009

Hau drauf und Schluß gewinnt das 14. Amorbacher Dreikönigsturnier

Am 6.01.2006 trafen sich in der Amorbacher Parzivalhalle 16 Teams zum traditionellen Dreikönigsturnier. Angereist sind Mannschaften aus Darmstadt, Wertheim, Würzburg und den umliegenden Orten. Bereits in der Vorrunde kam es zu einigen spannenden Spielen, die nur knapp entschieden wurden. In der Zwischenrunde konnten sich die Sandhasen in der Gruppe um die Plätze 12-16 letztendlich durchsetzen und erreichten den 12. Platz. In der Gruppe um die Plätze 9-11 setzten sich die Heintzelmännchen ungeschlagen durch und sicherten sich den 9. Platz. In der anderen beiden Gruppen trafen jeweils zwei Vorrundengruppenerste auf zwei Vorrundengruppenzweite. Während sich Worscht mit Kraut als sicherer Gruppensieger für's Halbfinale qualifizierte, konnte sich als zweiter Halbfinalist aus dieser Gruppe Walldürn durch ein besseres Ballverhältnis ins Überkreuzspiel bringen. Damit blieb Eiskalt Klingenberg nur das Spiel um Platz 5, während sich Un Druff in dieser Gruppe abgeschlagen auf dem 4. Platz wieder fand. In der anderen Gruppe setzte sich die SG Wartberg mit 5:1 dank eines besseren Punktverhältnisses vor Hau drauf und Schluß, ebenfalls mit 5:1 Punkten, durch. Für Kläis mit Sooß und den Grebselrödern Punktetöttern war in dieser Runde nicht viel zu holen. Kläis mit Sooß setzte sich gegen die Punktetöter durch und spielte somit gegen Eiskalt Klingenberg erfolgreich um Platz 5. Im Spiel um Platz 7 konnte sich Un Druff gegen die Punktetöter durchsetzen. Im ersten Halbfinalspiel war Hau Drauf und Schluß stärker als Worscht mit Kraut und zog ins Finale ein. Im zweiten Halbfinale musste ein Entscheidungssatz gespielt werden. Nach dramatischen 2 Sätzen herrschte Satz- und Punktgleichheit. Letztendlich stand der TV Walldürn als Finalist fest, der SG Wartberg blieb das Spiel um Platz 3. Konnte die SG hier den ersten Satz noch für sich entscheiden, musste man den zweiten Satz an Worscht mit Kraut abgeben, die, dank des besseren Ballverhältnisses als Sieger vom Feld gingen. Hochspannung auch im Finale. Keines der beiden Teams war in der Lage sich innerhalb der Spielzeit von 10min pro Satz durchzusetzen. Im 2. Satz konnte Walldürn jedoch nicht mehr dagegen halten und verlor deutlich mit 23:7. Trotzdem bot der TV Walldürn, der im letzten Jahr noch Platz 9 erreichte und einen verletzungsbedingten Ausfall verkraften musste, eine tolle Leistung.

An dieser Stelle wünschen wir dem Spieler gute Besserung und hoffen, dass er bald wieder gesund wird.

Hier geht's

zur Abschlußtabelle

zu den Bildern